



Planzeichenerklärung gemäß § 2 Abs. 4 PlanzV 90
 Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90, vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58)

1. Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr.1, § 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, §§ 1-11 BauNVO)

- WA** allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO) / Vorhabengebiet
- MI** Mischgebiet (§ 6 BauNVO) / Vorhabengebiet

2. Maß der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr.1, § 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, § 16 BauNVO)

- z.B. GRZ 0,4 Grundflächenzahl (GRZ)
- z.B. Fh max. = 7,5m maximale Firsthöhe (Fh max.), über Bezugshöhe (BH)
- z.B. Th max. = 4,5m maximale Traufhöhe (Th max.), über Bezugshöhe (BH)
- z.B. BH=350,50m ü. NN Bezugshöhe (BH), in Metern (m) über Normal Null (NN)

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr.2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

- o offene Bauweise
- Baugrenze
- ↔ Hauptgebäude / Firstrichtung zwingend

4. Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr.11 und Abs. 6 BauGB)

- ▨ Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung: gemischt genutzte Verkehrsfläche

5. Maßnahmen und Flächen zum Schutz, zur Pflege, und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
 (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr.20, 25 u. Abs. 6 BauGB)

- Pflanzgebot (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a) und Abs. 6 BauGB): ● Einzelbaum

6. Sonstige Planzeichen

- ▭ Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen § 9 Abs. 1 Nr. 4 und 22 BauGB
- Zweckbestimmung : **TiGa** Tiefgaragen
- St** Stellplätze **üSt** überdachte Stellplätze
- ▭ Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans § 9 Abs. 7 BauGB
- ⊖ Fläche innerhalb der passive Schallschutzmaßnahmen erforderlich sind mit maßgeblichen Außenlärmpegeln nach DIN 4109
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO
- ×—×— Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen, hier: Bezugshöhe

7. Nutzungsschablone

Art d. Baulichen Nutzung	Bauweise
WA	o
MI	o
Grundflächenzahl (GRZ)	Dachform, Dachneigung
maximale Gebäude-/Firsthöhe (Gh max./Fh max.) in Metern * * Bezugspunkt s. Textteil	

① / ②



GEMEINDE ALTDORF
BEBAUUNGSPLAN
SONNENGARTEN

ZEICHNERISCHER TEIL (Teil A) **M 1:500**
 I. BEBAUUNGSPLAN
 II. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN
Satzung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan nach § 12 BauGB

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB am:	18.07.2017
Feststellung des Entwurfes und Auslegungsbeschluss am:	26.09.2017
Öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB:	vom 02.11.2017 bis zum 04.12.2017
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB mit Schreiben vom:	25.10.2017
Erneute Feststellung des Entwurfes und erneuter Auslegungsbeschluss am:	24.04.2018
Erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB mit Schreiben vom:	14.05.2018
Erneute Öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB:	vom 14.05.2018 bis zum 15.06.2018
Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB am:

Ausgefertigt:
 Der textliche und zeichnerische Inhalt des Bebauungsplanes stimmt mit dem Satzungsbeschluss überein. Die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften wurden beachtet.

Altdorf, den
 Erwin Heller (Bürgermeister)

Durch ortsübliche Bekanntmachung am:
 ist der Bebauungsplan gem. § 10 BauGB in Kraft getreten.

Plandatum: 17.07.2018

m quadrat
 Dipl.-Ing. (FH) Manfred Mezger
 Freier Stadtplaner
 mqadrat kommunikative Stadtentwicklung
 Badstraße 44 T 0 71 64 . 1 47 18 - 0
 73087 Bad Boll F 0 71 64 . 1 47 18 - 18